

Master

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

Prüfungsordnung SoSe 2019

1. Studienverlaufsmodelle

Master „Lebenslanges Lernen und Medienbildung“

Master LLLMB

Stand 30.10.2014

SoAnf WiAnf	2. Sem		1. Sem 2. Sem		3. Sem		4. Sem.		
	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	
5. Modul Professionelles Handeln im Rahmen der Medienbildung	2	5	6. Modul Professionelles Handeln im Rahmen Lebenslangen Lernens	2	7. Modul Forschung im Rahmen des Lebenslangen Lernens bzw. der Medienbildung	2	9. Modul Forschungsbegleitung der Masterarbeit im Rahmen des Lebenslangen Lernens bzw. der Medienbildung	2	3
	2	5		2		5		2	
S: Gestaltung von Lernumgebung			S: Lern- und Bildungsberatung	6	S: Empirische Forschungsmethoden	5	Koll.f.Ex.: Kolloquium zur Begleitung der Master-Arbeit	22	
S: Professionalität und Medienbildung			S: Bildungsmanagement	5	S: Entwicklung von Forschungsdesigns	5	MA - Arbeit	5	
Modulprüfung	4	10	Modulprüfung	4	Forschungsprojekt (mit Begleitseminar)	2	Mündliche Prüfung	5	
				11	Modulprüfung	6		30	
3. Modul Theoretische Ansätze Lebenslanges Lernens	2	5	4. Modul Theoretische Ansätze der Medienbildung	2	8. Modul Studienleistungen (Wahlpflicht)	2			
S: Lebenslanges Lernen, Lernkultur und Biographie			S: Ansätze und Konzepte im Kontext von Medienbildung	6	S: Begleitseminar zu den Studienleistungen	5			
S: Theoretische Grundlagen und historische Entwicklung von LLL und EB			S: Internationale Perspektiven der Medienpädagogik	5	P: Praktikum/Tutorium	10			
Modulprüfung	4	10	Modulprüfung	4	Modulprüfung	2			
				11		15			
1. Modul Theoretische Ansätze und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Erziehungswissenschaft	2	5	2a. Modul	2					
S: Theorien der Erziehungswissenschaft			Aktuelle Debatten der Erziehungswissenschaft*	4					
S: Bildungs- und Entwicklungstheorien (keine Modulprüfung)			V: Aktuelle Debatten Ringvorlesung	4					
	2	5	S: Aktuelle Debatten in der Erziehungswissenschaft	2					
	2	5	Schriftliche Ausarbeitung	4					
	4	10		8					
*Alternativ kann zu Modul 2a das Modul 2b Studium generale – „Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen“ gewählt werden. Eine ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch.									
GESAMT									
			12	30	12	30	8	30	120
							34	SWS	120
							2	30	LP

Master „Sozialpädagogik“

Master Sozialpädagogik

Stand 30.10.2014

SoAnf WiAnf	2. Sem		1. Sem		3. Sem		4. Sem.	
	1. Sem		2. Sem		3. Sem		4. Sem.	
	5. Modul SWS LP Arbeits- und Handlungsfelder der internationalen/transnationalen Sozialpädagogik S: Adressat/innen in internationalen und transnationalen Feldern der Sozialpädagogik S: Arbeitsfelder und Organisationen der Sozialen Arbeit in internationalen/transnationalen Feldern Modulprüfung 4 10		6. Modul SWS LP Sozialpädagogisches Handeln in internationalen/transnationalen Feldern S: Kernprobleme des sozialpädagogischen Handelns S: Handlungskonzepte der SP in internationalen/transnationalen Feldern Modulprüfung 2 6 2 5 4 11		7. Modul SWS LP Internationale/transnationale Forschung in der Sozialpädagogik S: Empirische Forschungsmethoden S: Entwicklung von Forschungsdesigns S: Studentisches Forschungsprojekt (mit Begleitseminar) Modulprüfung 2 5 2 5 6 15		9. Modul SWS LP Forschungsbegleitung der Masterarbeit im Rahmen der Sozialpädagogik S: Kolloquium zur Begleitung der Masterarbeit MA - Arbeit Mündliche Prüfung 2 3 22 5 2 30	
	3. Modul SWS LP Theoretische Ansätze der Sozialpädagogik S: Theoretische Ansätze der Sozialpädagogik im internationalen Kontext S: Grundlagen der internationalen und transnationalen Arbeit Modulprüfung 2 5 2 5 4 10		4. Modul SWS LP Sozialpädagogische Problemstellungen im sozialen und gesellschaftlichen Wandel S: Soziale Problemlagen der SP im internationalen/transnationalen Kontext S: Sozialpädagogische Problemstellungen spezifischer Lebensalter im internationalen/transnationalen Kontext Modulprüfung 2 6 2 5 4 11		8. Modul SWS LP Studienleistungen S: Begleitseminar zu den Studienleistungen P: Praktikum Modulprüfung 2 5 10 2 15			
	1. Modul SWS LP Theoretische Ansätze und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Erziehungswissenschaft S: Theorien der Erziehungswissenschaft S: Bildungs- und Entwicklungstheorien (keine Modulprüfung) 2 5 2 5 4 10		2a. Modul SWS LP Aktuelle Debatten der Erziehungswissenschaft* V: Aktuelle Debatten Ringvorlesung S: Aktuelle Debatten in der Erziehungswissenschaft Schriftliche Ausarbeitung 2 4 2 4 4 8		*Alternativ kann zu Modul 2a das Modul 2b Studium generale – „Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen“ gewählt werden. Eine ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch.			

GESAMT

GESAMT

12 30

12 30

8 30

2 30

34 SWS

120 LP